

Pressemitteilung



DEUTSCHE
KINEMATHEK
MUSEUM
FÜR FILM UND
FERNSEHEN

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG „ZWISCHEN DEN FILMEN – EINE FOTOGESCHICHTE DER BERLINALE“

FILMREIHE FILMSPOTTING

ERKUNDUNGEN IM FILMARCHIV DER DEUTSCHEN KINEMATHEK



DIE RATTEN, Quelle: Deutsche Kinemathek

Montag, 29. Oktober 2018

Kino Arsenal, 19 Uhr

DIE RATTEN, BRD 1955, Regie: Robert Siodmak, DCP, 90 Min.

Vorfilm: IN JEDEM LAND UND ZU DEINER ZEIT

BRD 1952, Regie: Brigitte Reiner, DCP, 10 Min.

Begleitend zur aktuellen Sonderausstellung „Zwischen den Filmen – Eine Fotogeschichte der Berlinale“ widmet sich *Filmspotting* im Oktober zwei deutschen Beiträgen aus den Anfangsjahren der Berlinale.

DIE RATTEN gewann 1955 als erster deutscher Film einen goldenen Berlinale-Bären – damals noch ein Publikumspreis. Mit den Stars Maria Schell, Curd Jürgens, Gustav Knuth und Heidemarie Hatheyer verfilmte der Remigrant Robert Siodmak für Artur Brauners Produktionsfirma CCC Gerhart Hauptmanns gleichnamiges Bühnenstück. Er verlegte das Hauptmannsche Sozialdrama in die Gegenwart: Die mittellose, aus Polen geflüchtete Pauline überlässt aus Armut und Verzweiflung ihr Neugeborenes der kinderlosen Wäschereibesitzerin Anna John. Eine Kette von menschlichen Tragödien und Gewalttaten setzt sich in Gang. DIE RATTEN wird in der digital restaurierten Fassung gezeigt, ebenso wie der in Vergessenheit geratene Kurzfilm IN JEDEM LAND UND ZU DEINER ZEIT von Brigitte Reiner, der 1952 ausgezeichnet wurde. Der surreal-existenzialistisch anmutende Film scheint bereits Elemente des Neuen Deutschen Films vorwegzunehmen.

Der Historiker und Publizist Jörg Becker wird in das Filmprogramm einführen.

Ort: Kino Arsenal im Filmhaus am Potsdamer Platz, Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin

Tickets: Tel. 030 26955-100 oder ticket@arsenal-berlin.de, Eintritt: 8 Euro

Pressefotos <https://www.deutsche-kinemathek.de/presse/pressefotos/filmspotting>

Benutzername: dk112011, Passwort: mff112011

Ausstellung: „Zwischen den Filmen – Eine Fotogeschichte der Berlinale“ bis 5.5.2019

Berlin, 19. Oktober 2018

Deutsche Kinemathek
Museum für Film und
Fernsehen
Potsdamer Str. 2
10785 Berlin

www.deutsche-kinemathek.de

Pressestelle

presse@
deutsche-kinemathek.de
T +49 (0)30 300 903-820

Filmverleih

filmverleih@
deutsche-kinemathek.de

Die Stiftung Deutsche
Kinemathek
wird gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien